



Kirchliches Amtsblatt

für die Erzdiözese Paderborn

Stück 3

Paderborn, den 26. März 2020

163. Jahrgang

Inhalt

Dokumente des Erzbischofs

- Nr. 40. Urkunde über die Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Peter und Paul Siegen und Pfarrei St. Marien Eiserfeld und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen 45
- Nr. 41. Urkunde über die Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Marien Siegen und Pfarrei St. Michael Siegen und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen 47
- Nr. 42. Urkunde über die Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei Heilig Kreuz Weidenau, Pfarrei St. Joseph Weidenau und Pfarrvikarie St. Marien Geisweid und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau 49
- Nr. 43. Dekret über die Errichtung des Pastoralen Raumes Pastoralverbund Unna-Fröndenberg-Holzwickede .. 51
- Nr. 44. Änderung der Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung sowie der Anlage 2 52

- Nr. 45. Änderung der Mitarbeitervertretungsordnung anlässlich der Corona-Pandemie 52

Personalnachrichten

- Nr. 46. Personalchronik 53

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

- Nr. 47. Regelung zur Mitarbeitervertretungsordnung – MAVO – für das Jugendhaus Hardehausen, die Landvolkshochschule Hardehausen sowie den Servicebereich „Gästeservice und Hausmanagement Hardehausen“ 55
- Nr. 48. Kinderwallfahrt 2021 56
- Nr. 49. Warnung 56

Bekanntmachungen aus dem staatlichen Bereich

- Nr. 50. Sechstes Gesetz zur Änderung des Kirchensteuergesetzes des Landes Hessen vom 20.02.2020 56
- Sach- und Personenregister 2019

Dokumente des Erzbischofs

Nr. 40. Urkunde über die Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Peter und Paul Siegen und Pfarrei St. Marien Eiserfeld und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen

Nach Durchführung der erforderlichen Anhörungen wird bestimmt:

Artikel 1

Die Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Peter und Paul Siegen und Pfarrei St. Marien Eiserfeld werden gemäß can. 515 § 2 CIC aufgehoben.

Als unmittelbare Rechtsnachfolgerin wird die Katholische Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen errichtet.

Damit erlischt zugleich der Pastoralverbund Siegen-Süd.

Artikel 2

Gleichfalls wird die für den innerkirchlichen Rechtsraum bestehende Pfarrvikarie ohne eigene Vermögensverwaltung St. Liborius Niederschelden gemäß can. 515 § 2 CIC aufgehoben und gehört ab dem Zeitpunkt des Vollzugs dieser Urkunde territorial und seelsorglich in vollem Umfang zur Pfarrei Christkönig Siegen.

Artikel 3

Die Grenze der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen bilden die bisherigen Außengrenzen der aufgehobenen Kirchengemeinden.

Artikel 4

Die bisherige Pfarrkirche St. Peter und Paul wird unter Beibehaltung ihres Kirchentitels (can. 1218 CIC) Pfarrkirche der neu errichteten Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen, und die bisherige Pfarrkirche Maria Immaculata und die bisherige Pfarrvikariekirche St. Liborius werden unter Beibehaltung ihres Kirchentitels

Filialkirchen der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen.

Die Kirchenbücher, die Archive sowie sämtliche Akten der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Peter und Paul Siegen und Pfarrei St. Marien Eiserfeld werden mit dem 31. Dezember 2019 geschlossen. Die geschlossenen Kirchenbücher, die Archive sowie sämtliche Akten werden der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen als ausschließlicher Rechtsnachfolgerin zugeführt.

Ab dem 1. Januar 2020 erfolgen Eintragungen nur noch in den neu zu beginnenden Kirchenbüchern der neu errichteten Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen.

Artikel 5

Mit Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden St. Peter und Paul Siegen und St. Marien Eiserfeld geht deren gesamtes bewegliches und unbewegliches Vermögen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die Katholische Kirchengemeinde Christkönig Siegen über. Gleiches gilt für bestehende Forderungen und Verbindlichkeiten.

Artikel 6

Mit Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden St. Peter und Paul Siegen und St. Marien Eiserfeld geht deren im Grundbuch von Eiserfeld und Siegen eingetragenes Grundvermögen:

Grundbuch von Eiserfeld Blatt 978

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Marien in Eiserfeld

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Eiserfeld	25	19	5376	Hof- und Gebäudefläche, Auf der Gasse
Eiserfeld	15	22	950	Ackerland, Gilberg
Eiserfeld	25	60	116	Gartenland, Auf der Gasse
51 Pfennige an dem in 7200 Pfennige eingeteilten Gemeinschaftsvermögen der im Grundbuch von Eiserfeld Blatt 1 A eingetragenen Waldgenossenschaft Hauberg Eiserfeld in Siegen 31 Nr. 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 3731, 3732, 3733, 3734, 3735, 3736, 3737, 3738, 3739, 3740, 3741, 3742, 3743, 3744, 3745, 3746, 3747, 3748, 3749, 3750, 3751				
Eiserfeld	25	58	651	Gebäude- und Freifläche, Wohnen Eichertstraße 7
Niederschelden	2	275	1075	Gebäude- und Freifläche, Öffentlich Maccostraße 11

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Eiserfeld	25	483	1670	Gebäude- und Freifläche, Lindenstraße 17
Niederschelden	2	312	1988	Freifläche, Maccostraße
Eiserfeld	025	526	736	Landwirtschaftsfläche, Lindenstraße

und

Grundbuch von Siegen Blatt 13276

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul in Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Siegen	014	728	2441	Gebäude- und Freifläche, Gleiwitzer Straße 38
Siegen	014	729	2238	Freifläche, Gleiwitzer Straße
Siegen	046	554	5392	Gebäude- und Freifläche, Kreuzstraße 10, Peter-Paul-Straße 9, 10, 13

auf die Katholische Kirchengemeinde Christkönig Siegen über.

Das Grundbuch ist entsprechend zu berichtigen.

Artikel 7

Die kirchlichen Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit (sog. Fondsvermögen) innerhalb der bisherigen Katholischen Kirchengemeinden St. Peter und Paul Siegen und St. Marien Eiserfeld bleiben bestehen und werden ab dem Zeitpunkt des Vollzugs dieser Urkunde unbeschadet Artikel 8 Absatz 1 vom Kirchenvorstand der Katholischen Kirchengemeinde Christkönig Siegen verwaltet.

Bei dem nachfolgend aufgelisteten Grundbesitz der bestehen bleibenden kirchlichen Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit ist die Eigentümerbezeichnung in Abteilung I des jeweiligen Grundbuchs wie angegeben anzupassen:

Grundbuch von Seelbach Blatt 110

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul in Siegen (Kapelle Seelbach)

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Seelbach	1	248	3289	Gebäude- und Freifläche, Bubergstraße

mit der Anpassung der Bezeichnung des Eigentümers in Abteilung I jetzt:

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde Christkönig Siegen (Kapelle Seelbach)

Das Grundbuch ist wie angegeben anzupassen.

Artikel 8

Die Vermögensverwaltung in der Katholischen Kirchengemeinde Christkönig Siegen erfolgt übergangsweise durch einen Vermögensverwaltungsrat als Vermögensverwalter im Sinne des § 19 des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 24. Juli 1924 (Vermögensverwaltungsgesetz – VVG). Die Bestellung gemäß § 19 VVG erfolgt durch gesondertes Dekret.

Der für den Pastoralverbund Siegen-Süd bestehende Gesamtpfarrgemeinderat bildet bis zur nächsten turnusmäßigen Wahl den Pfarrgemeinderat der Pfarrei Christkönig Siegen.

Artikel 9

Die Aufhebungen gelten als vollzogen mit Ablauf des 31. Dezember 2019, und die Errichtung gilt als vollzogen zum 1. Januar 2020, für den staatlichen Bereich jedoch frühestens vom Tage der staatlichen Anerkennung an.

Paderborn, 4. November 2019

Der Erzbischof von Paderborn

L. S. 

Erzbischof

Gz.: 1.11/3424.11/72/3-2019

U r k u n d e

Die mit Urkunde des Erzbischofs von Paderborn vom 04.11.2019 verfügte Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Peter und Paul Siegen und Pfarrei St. Marien Eiserfeld und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Christkönig Siegen zum 1. Januar 2020 wird hiermit rückwirkend für den staatlichen Bereich anerkannt.

Arnsberg, den 13.01.2020

Az.: 48.03

Bezirksregierung Arnsberg
Im Auftrag

L. S.

gez. Arnrich

Nr. 41. Urkunde über die Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Marien Siegen und Pfarrei St. Michael Siegen und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen

Nach Durchführung der erforderlichen Anhörungen wird bestimmt:

Artikel 1

Die Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Marien Siegen und Pfarrei St. Michael Siegen werden gemäß can. 515 § 2 CIC aufgehoben.

Als unmittelbare Rechtsnachfolgerin wird die Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen errichtet.

Damit erlischt zugleich der Pastoralverbund Siegen-Mitte.

Artikel 2

Gleichfalls wird die für den innerkirchlichen Rechtsraum bestehende Pfarrvikarie ohne eigene Vermögensverwaltung St. Bonifatius Kaan-Marienborn gemäß can. 515 § 2 CIC aufgehoben und gehört ab dem Zeitpunkt des Vollzugs dieser Urkunde territorial und seelsorglich in vollem Umfang zur Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen.

Artikel 3

Die Grenze der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen bilden die bisherigen Außengrenzen der aufgehobenen Kirchengemeinden.

Artikel 4

Die bisherige Pfarrkirche St. Michael wird unter Beibehaltung ihres Kirchentitels (can. 1218 CIC) Pfarrkirche der neu errichteten Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen, und die bisherige Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt und die bisherige Pfarrvikarie St. Bonifatius werden unter Beibehaltung ihres Kirchentitels Filialkirchen der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen.

Die Kirchenbücher, die Archive sowie sämtliche Akten der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei St. Marien Siegen und Pfarrei St. Michael Siegen werden mit dem 31. Dezember 2019 geschlossen. Die geschlossenen Kirchenbücher, die Archive sowie sämtliche Akten werden der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen als ausschließlicher Rechtsnachfolgerin zugeführt.

Ab dem 1. Januar 2020 erfolgen Eintragungen nur noch in den neu zu beginnenden Kirchenbüchern der neu errichteten Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen.

Artikel 5

Mit Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden St. Marien Siegen und St. Michael Siegen geht deren gesamtes bewegliches und unbewegliches Vermögen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die Katholische Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Siegen über. Gleiches gilt für bestehende Forderungen und Verbindlichkeiten.

Artikel 6

Mit Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden St. Marien Siegen und St. Michael Siegen geht deren im Grundbuch von Siegen, Niederdielfen, Bürbach und Kaan-Marienborn eingetragenes Grundvermögen:

Grundbuch von Siegen Blatt 6400

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Marien in Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Nur zu Flur 31 Nr. 487: Fensterrecht an dem Flurstück Flur 31 Nr. 361, eingetragen in diesem Grundbuch Abt. II Nr. 3, und an dem Flurstück Flur 31 Nr. 360, eingetragen im Grundbuch von Siegen Blatt 4727 Abt. II Nr. 1				
Siegen	031	616	2902	Gebäude- und Freifläche, Häutebachweg 5

und

Grundbuch von Siegen Blatt 6285

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Marien, Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Siegen	33	593	1572	Gebäude- und Freifläche, Lührstraße 23
Siegen	33	788	273	Gebäude- und Freifläche, Untere Metzgerstraße 15, 17
Siegen	33	1045	111	Gebäude- und Freifläche, Donzenbachstraße 8

und

Grundbuch von Niederdielfen Blatt 593

Eigentümer: Die katholische Kirchengemeinde St. Marien in Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Niederdielfen	2	186	3735	Gebäude- und Freifläche, Eremitage 1
Niederdielfen	2	187	8877	Gebäude- und Freifläche, Eremitage 3
Niederdielfen	2	188	2324	Gebäude- und Freifläche, Eremitage 9

und

Grundbuch von Siegen Blatt 1955

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Michael, Siegen, Kampenstraße 46

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Siegen	24	472	7938	Gebäude- und Freifläche, Kampenstraße 46, 60 St.-Michael-Straße 3

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Siegen	24	474	199	Gebäude- und Freifläche, Kampenstraße 46, 60 St.-Michael-Straße 3
Siegen	24	482	210	Gebäude- und Freifläche, Kampenstraße 46, 60 St.-Michael-Straße
Siegen	24	483	050	Gebäude- und Freifläche, St.-Michael-Straße
Siegen	24	121	466	Gebäude- und Freifläche, St.-Michael-Straße 5

und

Grundbuch von Siegen Blatt 1956

Eigentümer: Die katholische Pfarrgemeinde „St. Michael“ in Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Siegen	23	500	1698	Hof- und Gebäudefläche, Giersbergstraße 162
Siegen	24	137	239	Hof- und Gebäudefläche, St.-Michael-Str. 14
Siegen	23	1488	016	Gebäude- und Freifläche, Öffentlich, Am Sender 32
Siegen	23	1815	499	Gebäude- und Freifläche, Am Sender
Siegen	23	1929	4	Verkehrsfläche, Am Sender
Siegen	23	1930	550	Gebäude- und Freifläche, Am Sender 32

und

Grundbuch von Bürbach Blatt 125

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Michael in Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Bürbach	6	761	1582	Landwirtschaftsfläche, Tiergarten

und

Grundbuch von Kaan-Marienborn Blatt 514

Eigentümer: Die katholische Pfarrgemeinde „St. Michael“ in Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Kaan-Marienborn	15	186	129	Grünanlage, Hauptstraße
Kaan-Marienborn	15	208	217	Weg, Friedhofstraße
Kaan-Marienborn	15	319	2989	Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 83, Karlstraße 14
			2968	Grünanlage, daselbst
			212	Weg, daselbst

auf die Katholische Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Siegen über.

Das Grundbuch ist entsprechend zu berichtigen.

Artikel 7

Die kirchlichen Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit (sog. Fondsvermögen) innerhalb der bisherigen Katholischen Kirchengemeinden St. Marien Siegen und St. Michael Siegen bleiben bestehen und werden ab dem Zeitpunkt des Vollzugs dieser Urkunde unbeschadet Artikel 8 Absatz 1 vom Kirchenvorstand der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Siegen verwaltet.

Artikel 8

Die Vermögensverwaltung in der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Siegen erfolgt übergangsweise durch einen Vermögensverwaltungsrat als Vermögensverwalter im Sinne des § 19 des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 24. Juli 1924 (Vermögensverwaltungsgesetz – VVG). Die Bestellung gemäß § 19 VVG erfolgt durch gesonderetes Dekret.

Der für den Pastoralverbund Siegen-Mitte bestehende Gesamtpfarrgemeinderat bildet bis zur nächsten turnusmäßigen Wahl den Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen.

Artikel 9

Die Aufhebungen gelten als vollzogen mit Ablauf des 31. Dezember 2019, und die Errichtung gilt als vollzogen zum 1. Januar 2020, für den staatlichen Bereich jedoch frühestens vom Tage der staatlichen Anerkennung an.

Paderborn, 4. Dezember 2019

Der Erzbischof von Paderborn

L. S. 

Erzbischof

Gz.: 1.11/3424.11/72/1-2019

U r k u n d e

Die mit Urkunde des Erzbischofs von Paderborn vom 04.12.2019 verfügte Aufhebung der Katholischen Kir-

chengemeinden Pfarrei St. Marien Siegen und Pfarrei St. Michael Siegen und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes der Täufer Siegen zum 1. Januar 2020 wird hiermit rückwirkend für den staatlichen Bereich anerkannt.

Arnsberg, den 13.01.2020

Az.: 48.03

Bezirksregierung Arnsberg
Im Auftrag

L. S.

gez. Arnrich

Nr. 42. Urkunde über die Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei Heilig Kreuz Weidenau, Pfarrei St. Joseph Weidenau und Pfarrvikarie St. Marien Geisweid und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau

Nach Durchführung der erforderlichen Anhörungen wird bestimmt:

Artikel 1

Die Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei Heilig Kreuz Weidenau, Pfarrei St. Joseph Weidenau und Pfarrvikarie St. Marien Geisweid werden gemäß can. 515 § 2 CIC aufgehoben.

Als unmittelbare Rechtsnachfolgerin wird die Katholische Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau errichtet.

Artikel 2

Die Grenze der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau bilden die bisherigen Außengrenzen der aufgehobenen Kirchengemeinden.

Artikel 3

Die bisherige Pfarrkirche St. Joseph wird unter Beibehaltung ihres Kirchentitels (can. 1218 CIC) Pfarrkirche der neu errichteten Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau, und die bisherige Pfarrkirche Heilig Kreuz und die bisherige Pfarrvikariekirche St. Marien werden unter Beibehaltung ihres Kirchentitels Filialkirchen der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau.

Die Kirchenbücher, die Archive sowie sämtliche Akten der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei Heilig Kreuz Weidenau, Pfarrei St. Joseph Weidenau und Pfarrvikarie St. Marien Geisweid werden mit dem 31. Dezember 2019 geschlossen. Die geschlossenen Kirchenbücher, die Archive sowie sämtliche Akten werden der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau als ausschließlicher Rechtsnachfolgerin zugeführt.

Ab dem 1. Januar 2020 erfolgen Eintragungen nur noch in den neu zu beginnenden Kirchenbüchern der neu

errichteten Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Familie Weidenau.

Artikel 4

Mit Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Heilig Kreuz Weidenau, St. Joseph Weidenau und St. Marien Geisweid geht deren gesamtes bewegliches und unbewegliches Vermögen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die Katholische Kirchengemeinde Heilige Familie Weidenau über. Gleiches gilt für bestehende Forderungen und Verbindlichkeiten.

Artikel 5

Mit Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Heilig Kreuz Weidenau, St. Joseph Weidenau und St. Marien Geisweid geht deren im Grundbuch von Weidenau und Geisweid eingetragenes Grundvermögen:

Grundbuch von Weidenau Blatt 7

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde Heilig-Kreuz, Siegen 21, Im kalten Born 8

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Weidenau	2	880	2379	Gebäude- und Freifläche, Öffentlich, Morgenstraße 2
Weidenau	2	3	203	Gebäude- und Freifläche, Öffentlich, Morgenstraße
Weidenau	2	4	634	Gebäude- und Freifläche, Im kalten Born 1
Weidenau	2	1060	1102	Gebäude- und Freifläche, Im kalten Born 8

und

Grundbuch von Weidenau Blatt 6

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Joseph in Hüttental-Weidenau

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Weidenau	34	39	1129	Waldfläche, Sammetsberg
Weidenau	32	430	124	Waldfläche, Hüttentalstraße
Weidenau	32	494	024	Unland, An der Birlenbach
Weidenau	32	535	3821	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 21
Weidenau	32	536	1499	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 23

Weidenau	32	265	114	Freifläche, Weidenauer Straße
Weidenau	32	592	109	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße
Weidenau	32	591	811	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße
Weidenau	32	593	20	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße
Weidenau	32	589	859	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 24
Weidenau	32	590	11	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 24
Weidenau	32	583	30	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 24
Weidenau	32	582	1	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 24

und

Grundbuch von Weidenau Blatt 7144

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Joseph in Siegen-Weidenau

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Weidenau	32	533	88	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 25, 27
Weidenau	32	534	1592	Gebäude- und Freifläche, Weidenauer Straße 25, 27

und

Grundbuch von Geisweid Blatt 7

Eigentümer: Katholische Kirchengemeinde St. Maria Immaculata in Geisweid, Kreis Siegen

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Geisweid	28	1100	049	Gebäude- und Freifläche, Kiefernweg
Geisweid	28	1591	203	Grünanlage, Kiefernweg
Geisweid	028	1904	444	Gebäude- und Freifläche, Hans-Böckler-Platz 11, 12

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Nutzungsart und Lage
Geisweid	028	1905	5711	Gebäude- und Freifläche, Hans-Böckler-Platz 11, 12
Geisweid	28	1592	7	Erholungsfläche, Kiefernweg
Geisweid	28	862	434	Gebäude- und Freifläche, Hans-Böckler-Platz 11, 12

auf die Katholische Kirchengemeinde Heilige Familie Weidenau über.

Das Grundbuch ist entsprechend zu berichtigen.

Artikel 6

Die kirchlichen Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit (sog. Fondsvermögen) innerhalb der bisherigen Katholischen Kirchengemeinden Heilig Kreuz Weidenau, St. Joseph Weidenau und St. Marien Geisweid bleiben bestehen und werden ab dem Zeitpunkt des Vollzugs dieser Urkunde unbeschadet Artikel 7 Absatz 1 vom Kirchenvorstand der Katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie Weidenau verwaltet.

Artikel 7

Die Vermögensverwaltung in der Katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie Weidenau erfolgt übergangsweise durch einen Vermögensverwaltungsrat als Vermögensverwalter im Sinne des § 19 des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 24. Juli 1924 (Vermögensverwaltungsgesetz – VVG). Die Bestellung gemäß § 19 VVG erfolgt durch gesondertes Dekret.

Die Pfarrgemeinderäte für die Pfarrei Heilig Kreuz Weidenau, Pfarrei St. Joseph Weidenau und Pfarrvikarie St. Marien Geisweid bilden bis zur nächsten turnusmäßigen Wahl den Pfarrgemeinderat der Pfarrei Heilige Familie Weidenau.

Artikel 8

Die Aufhebungen gelten als vollzogen mit Ablauf des 31. Dezember 2019, und die Errichtung gilt als vollzogen zum 1. Januar 2020, für den staatlichen Bereich jedoch frühestens vom Tage der staatlichen Anerkennung an.

Paderborn, 4. Dezember 2019

Der Erzbischof von Paderborn

L. S. 

Erzbischof

Az.: 1.11/3424.11/72/4-2019

U r k u n d e

Die mit Urkunde des Erzbischofs von Paderborn vom 04.12.2019 verfügte Aufhebung der Katholischen Kirchengemeinden Pfarrei Heilig Kreuz Weidenau, Pfarrei St. Joseph Weidenau und Pfarrvikarie St. Marien Geis-

weid und über die Errichtung der Katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie Weidenau zum 1. Januar 2020 wird hiermit rückwirkend für den staatlichen Bereich anerkannt.

Arnsberg, den 13.01.2020

Az.: 48.03

Bezirksregierung Arnsberg
Im Auftrag

L. S.

gez. Arnrich

Nr. 43. Dekret über die Errichtung des Pastoralen Raumes Pastoralverbund Unna-Fröndenberg-Holzwickede

Artikel 1

(1) Nach Anhörung der Beteiligten wird im Dekanat Unna der Pastorale Raum Pastoralverbund Unna-Fröndenberg-Holzwickede errichtet.

(2) Der Pastorale Raum Pastoralverbund Unna-Fröndenberg-Holzwickede umfasst:

Pfarrei St. Katharina Unna,
Pfarrei St. Marien Fröndenberg,
Pfarrvikarie St. Konrad Langschede,
Pfarrei St. Agnes Bausenhagen,
Pfarrei Liebfrauen Holzwickede,
Pfarrei St. Stephanus Opherdicke.

(3) Die genannten Pfarreien und Pfarrvikarien bleiben im bisherigen Umfang rechtlich selbstständig.

(4) Eine neue Rechtsperson wird hierdurch nicht errichtet.

(5) Mit Errichtung des Pastoralen Raumes erlöschen die bisherigen Pastoralverbünde Fröndenberg und Holzwickede-Opherdicke.

Artikel 2

Sitz des Pastoralen Raumes ist die Pfarrei St. Katharina Unna.

Artikel 3

(1) Der Leiter des Pastoralen Raumes wird durch gesondertes Dekret ernannt.

(2) Der Leiter ist gegenüber den weiteren im Pastoralen Raum tätigen Priestern, Diakonen und Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten weisungsbefugt.

(3) Im Übrigen bestimmt sich die Rechtsstellung des Leiters nach dem Grundstatut für Pastoralverbünde in der jeweiligen Fassung.

Artikel 4

Alle übrigen im Pastoralen Raum tätigen Priester sowie die Diakone und Gemeindereferentinnen und Gemeinde-

referenten werden im Regelfall im Rahmen des gesamten Pastoralen Raumes eingesetzt.

Artikel 5

(1) Die Kirchenvorstände werden nach geltendem Recht weiterhin auf der Ebene der einzelnen Kirchengemeinden gebildet. Den Vorsitz in den Kirchenvorständen führt der Inhaber des seelsorglichen Leitungsamtes in der jeweiligen Kirchengemeinde.

(2) Die Bildung der Pfarrgemeinderäte oder eines Gesamtpfarrgemeinderates erfolgt nach Maßgabe des geltenden diözesanen Rechts.

Artikel 6

Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Grundstatuts für Pastoralverbände in der jeweiligen Fassung.

Artikel 7

Dieses Dekret wird vollzogen mit Wirkung vom 1. März 2020.

Paderborn, 12. Februar 2020

Der Erzbischof von Paderborn

L. S. 

Erzbischof

Gz.: 2.001/3424.11/85/29-2018

Nr. 44. Änderung der Priesterbesoldungs- und -versorgungordnung sowie der Anlage 2

Artikel 1

Änderung der Priesterbesoldungs- und -versorgungordnung

Die Priesterbesoldungs- und -versorgungordnung vom 23. Oktober 2003 (KA 2003, Nr. 233.), zuletzt geändert am 20. August 2019 (KA 2019, Nr. 94.), wird wie folgt geändert:

In § 22a wird die Angabe „886,00“ durch die Angabe „903,00“ ersetzt.

Artikel 2

Änderung der Anlage 2 zur Priesterbesoldungs- und -versorgungordnung

Die Anlage 2 zur Priesterbesoldungs- und -versorgungordnung des Erzbistums Paderborn vom 23. Oktober 2003 (KA 2003, Nr. 233.), zuletzt geändert am 20. August 2019 (KA 2019, Nr. 94.), wird wie folgt geändert:

1. In Abschnitt A wird nach Ziffer 2 eingefügt:

„3. Priester, die einen Pastoralen Raum leiten, erhalten eine Zulage in Höhe von 280,00 € monatlich. Die Zulage ist nicht ruhegehaltfähig.“

2. Die Ziffer 3 wird Ziffer 4.

Artikel 3

Inkrafttreten

1. Die Regelung des Artikels 1 tritt rückwirkend zum 1. Januar 2020 in Kraft.

2. Die Regelungen des Artikels 2 treten zum 1. Juni 2020 in Kraft.

Paderborn, den 10.3.2020

Der Erzbischof von Paderborn

L. S. 

Erzbischof

Gz.: 5.104/1351/2/5-2019

Nr. 45. Änderung der Mitarbeitervertretungsordnung anlässlich der Corona-Pandemie

I. Die Mitarbeitervertretungsordnung – MAVO – für den Bereich der Erzdiözese Paderborn vom 12.01.2018, KA 2018, Stück 1, Nr. 11., S.11ff., wird wie folgt geändert:

1) In § 14 Abs. 4 werden nach Satz 3 folgende Sätze 4 und 5 eingefügt:

„Kann die Sitzung der Mitarbeitervertretung wegen eines unabwendbaren Ereignisses nicht durch die körperliche Anwesenheit eines oder mehrerer Mitglieder durchgeführt werden, kann die Teilnahme einzelner oder aller Mitglieder an der Sitzung auch mittels neuer Informations- und Kommunikationstechnologien erfolgen, wenn sichergestellt ist, dass Dritte vom Inhalt der Sitzung keine Kenntnis nehmen können. Im Hinblick auf die Beschlussfähigkeit gelten die an der virtuellen Sitzung teilnehmenden Mitglieder als anwesend im Sinne des Abs. 5 S. 1.“

2) In § 36 Abs. 1 wird in Nr. 13 nach dem Wort „erfolgt“ der Punkt durch ein Komma ersetzt und eine neue Nummer 14 mit folgendem Inhalt eingefügt:

„14. vorübergehende Verkürzung oder Verlängerung der einrichtungsüblichen Arbeitszeit, insbesondere die Einführung von Kurzarbeit nach dem SGB III.“

3) In § 38 Abs. 1 wird in Nr. 15 nach dem Wort „Satz 4“ der Punkt durch ein Komma ersetzt und eine neue Nummer 16 mit folgendem Inhalt eingefügt:

„16. vorübergehende Verkürzung oder Verlängerung der einrichtungsüblichen Arbeitszeit, insbesondere die Einführung von Kurzarbeit nach dem SGB III.“

II. Die vorstehenden Änderungen treten am 1. April 2020 in Kraft und am 31. März 2022 außer Kraft.

Paderborn, den 25.03.2020

Der Erzbischof von Paderborn

L. S. 

Erzbischof

Gz.: 5/1318.20/3/1-2020

Personalnachrichten

Nr. 46. Personalchronik

Verfügungen des Erzbischofs

Ernennung

Wulf, Thomas, Dechant, Pfarrer in Lippstadt, St. Nicolai, zusätzlich zum Leiter des Pastoralen Raumes Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Ehrungen

Zu Geistlichen Räten ad honores wurden unter dem 20.12.2019 ernannt:

Dröge, Augustinus, Pfarrer i. R., Rietberg

Fabian, Wolfgang, Pfarrer i. R., Warburg

Röttger, Bernhard, Pfarrer i. R., Meschede

Wördehoff, Josef, Pfarrer i. R., Büren

Inkardination

Naton, Christian OSB, Pastor im Pastoralverbund Balve-Hönnetal: 1.2.2020

Entpflichtungen

Köhle, Karl-Hans, Dechant, unter Annahme seines Stellenverzichtes als Pfarrer in Weidenau, St. Joseph, als Pfarrverwalter in Weidenau, Heilig Kreuz und als Verwalter in Geisweid: 12.12.2019/1.1.2020

Laws, Christian, unter Annahme seines Stellenverzichtes als Pfarrer in Lippstadt, St. Pius, als Pfarrverwalter in Benninghausen und Hellinghausen, als Verwalter in Eickelborn sowie als Leiter des Pastoralverbundes Lippstadt-Süd-West: 8.4.2019/1.1.2020

Middelanis, Bernhard, unter Annahme seines Stellenverzichtes als Pfarrer in Holzwickede, als Pfarrverwalter in Opherdicke sowie als Leiter des Pastoralverbundes Holzwickede-Opherdicke: 30.4.2019/1.1.2020

Möller, Ulrich, unter Annahme seines Stellenverzichtes als Pfarrer in Esbeck, als Pfarrverwalter in Bökenförde und Hörste sowie als Leiter des Pastoralverbundes Esbeck-Hörste-Bökenförde: 8.4.2019/1.1.2020

Reffelmann, Ludwig, unter Annahme seines Stellenverzichtes als Pfarrer in Siegen, St. Peter und Paul, als Pfarrverwalter in Eiserfeld, als Verwalter in Niederschelden sowie als Leiter des Pastoralverbundes Siegen-Süd: 18.9.2019/1.1.2020

Nach Verzicht auf die jeweilige Pfarrstelle wurden in den endgültigen Ruhestand versetzt:

Isenbügel, Ulrich, als Pfarrer in Rauxel: 30.7.2019/1.1.2020

Winkelmann, Wolfgang, als Pfarrer in Siegen, St. Michael: 30.7.2019/1.1.2020

Weitere Versetzungen in den endgültigen Ruhestand:

Dr. Bójko, Jan, Pastor, als Seelsorger in Bremen: 14.11./1.12.2019

Knappik, Josef, Pfarrer, als Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Dortmund-Mitte: 5.4.2019/1.2.2020

Thieme, Wolfgang, Pfarrer, als Hausgeistlicher im Altenheim St. Franziskus in Beringhausen: 20.1./1.2.2020

Verfügungen des Generalvikars

Ernennungen/Beauftragungen

P. Abboud, Mayas (Damaskus/Syrien), zur seelsorglichen Betreuung der Angehörigen der melkitischen griechisch-katholischen Kirche im Bereich des Erzbistums Paderborn: 17.12.2019/1.1.2020

Bartels, Guido, Pastor, Seelsorger in Dortmund, St. Ewaldi, zusätzlich zur Projektmitarbeit im Labor E – Evangelisierung und Entwicklung in der Zentralabteilung Entwicklung des Erzbischöflichen Generalvikariates: 7.10./1.11.2019

Barungi, Thomas (Hoima/Uganda), Vikar, zur seelsorglichen Mitarbeit im Pastoralverbund Paderborn Nord-Ost-West (NOW): 10.12.2019

Berkenhaus, Manfred, st. Diakon im Pastoralverbund Lippstadt-Nord, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons mit Zivilberuf im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Bilstein, Josef, st. Diakon im Pastoralverbund Lippstadt-Nord, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons mit Zivilberuf im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Blöink, Andreas, st. Diakon, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons mit Zivilberuf im Pastoralen Raum Pastoralverbund Kirchhuden: 1.1.2020

Dr. Bójko, Jan, Pastor, zum Subsidiar in Bremen: 18.11./1.12.2019

Bongartz, Josef, st. Diakon im Pastoralverbund Lippstadt-Nord, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons mit Zivilberuf im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Bünnigmann, Christian, Pastor im Pastoralverbund Siegen-Süd, zum Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Mindener Land: 10.9.2019/1.1.2020

Dröge, Augustinus, Pfarrer i. R., zum Subsidiar in Neuenkirchen und Rietberg: 29.11./1.12.2019

Freundt, Michael, st. Diakon im Pastoralverbund Siegen-Süd, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons mit Zivilberuf in Siegen, Christkönig: 12.12.2019/1.1.2020

Graf, Christof, Pastor, Vikar in Berghofen, zum Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Am Phoenixsee: 22.11./1.12.2019

Grohsman, Winfried, Pfarrer in Castrop, zusätzlich zum Pfarrverwalter in Rauxel: 1.8.2019/1.1.2020

Hake, Elmar, Pastor, unter Aufrechterhaltung der Ernennung zum Mitarbeiter im Bereich der Beratungsdienste Pastorale Supervision/Gemeindeberatung zusätzlich zum Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Hintermüller, Andreas, st. Diakon im Pastoralverbund Bergkamen, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons mit Zivilberuf in Bergkamen, Heilig Geist: 12.12.2019/1.1.2020

Hou Wenhui, Josef, Vikar, Seelsorger in Bielefeld, St. Elisabeth, zum Vikar in Bielefeld, St. Elisabeth: 25.11./1.12.2019

Isenbügel, Ulrich, Pfarrer i. R., zum Subsidar im Pastoralverbund Castrop-Rauxel-Süd: 29.10.2019/1.1.2020

Kiene, Tobias, Pastor, Vikar in Balve, zum Vikar in Brilon unter Führung des Titels Stadtkaplan und zusätzlich zur seelsorglichen Mitarbeit im Pastoralen Raum Pastoralverbund Brilon: 27.8./30.11.2019

Kischkewitz, Günter, Pastor im Pastoralverbund Bergkamen, zum Pastor in Bergkamen, Heilig Geist: 12.12.2019/1.1.2020

Klimanek, Dariusz, Vikar in Wanne-Eickel, zum Vikar in Rheda und zusätzlich zur seelsorglichen Mitarbeit im Pastoralen Raum Pastoralverbund Rheda-Herzebrock-Clarholz: 13.11./1.12.2019

Köhle, Karl-Hans, Dechant, Pfarrer in Weidenau, St. Joseph, zusätzlich zum Pfarrverwalter in Freudenberg: 20.8./20.11.2019

Kolodziejczyk, Jan, Pastor im Pastoralverbund Hüttental-Freudenberg, zum Pastor in Hagen-Boele: 29.10./1.11.2019

Dr. Komadina, Ante (Šipovača-Vojnići/Bosnien und Herzegowina), Pfarrer, zum Leiter der Missio cum cura animarum für die Gläubigen der kroatischen Sprache im Bezirk Siegen: 2.10./1.11.2019

Laws, Christian, Pfarrer, zum Pastor in den Pastoralverbänden Esbeck-Hörste-Bökenförde, Lippstadt-Süd-West, Lippstadt-Mitte und Lippstadt-Nord: 8.4.2019/1.1.2020

Laws, Christian, Pfarrer, unter Entpflichtung als Pastor im Pastoralverbund Lippstadt-Mitte sowie unbeschadet des Amtes als erster stellvertretender Dechant zum Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Lenz, Reinhard, Pfarrer, zum Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lennestadt: 20.8./27.10.2019

Mandelkow, Paul, Dechant, Pfarrer in Unna, zusätzlich zum Pfarrverwalter in Holzwickede und Opherdicke sowie zum Leiter des Pastoralverbundes Holzwickede-Opherdicke: 30.4.2019/20.1.2020

Mersch, Christian, st. Diakon, zum hauptberuflichen Diakon in Lippetal: 1.1.2020

Middelanis, Bernhard, Pfarrer, zum Pastor in den Pastoralverbänden Fröndenberg, Holzwickede-Opherdicke und Unna: 30.4.2019/1.1.2020

Müller, Heinz, Pfarrer i. R., zum Subsidar im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Naton, Christian, Pastor im Pastoralverbund Castrop-Rauxel-Süd, zum Pastor im Pastoralverbund Balve-Hönnetal: 10.9./2.12.2019

Neudenberger, Thorsten, Pastor, Pfarradministrator in Bergkamen, St. Elisabeth, zum Pfarradministrator in Bergkamen, Heilig Geist: 12.12.2019/1.1.2020

Peter, Karl-Heinz, Pfarrer, Pastor im Pastoralverbund Lippstadt-Mitte, zum Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Plümpe, Alexander, Pastor, Vikar in Rietberg, zum Pastor in Rietberg und Neuenkirchen: 1.1.2020

Püttmann, Markus, unter Aufrechterhaltung der sonstigen Aufgaben sowie unter Entpflichtung als Pastor im Pastoralverbund Siegen-Mitte zusätzlich zum Pastor in Siegen, St. Johannes der Täufer und Siegen, Christkönig: 12.12.2019/1.1.2020

P. Radina, Hans-Georg CM, Seelsorger im Pastoralverbund Lippstadt-Nord, zur seelsorglichen Mitarbeit im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Reffelmann, Ludwig, Pfarrer, zum Pastor im Pastoralverbund Hüttental-Freudenberg und zusätzlich zum Pastor in Siegen, St. Johannes der Täufer und Siegen, Christkönig: 12.12.2019/1.1.2020

Roland, Torsten, unter Aufrechterhaltung der Ernennung zum Vikar in Lippstadt, St. Nicolai sowie unter Entpflichtung als Seelsorger in den Pastoralverbänden Lippstadt-Nord und Lippstadt-Mitte zusätzlich zur seelsorglichen Mitarbeit im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Schöning, Adolf, Geistl. Rat, Pfarrer i. R., zum Subsidar im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 31.1./1.2.2020

Schwamborn, Simon, unter Aufrechterhaltung der Freistellung zum Studium sowie unter Entpflichtung als Pastor in den Pastoralverbänden Lippstadt-Mitte und Lippstadt-Nord zum Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Steden, Raphael, Pastor, Vikar in Neheim und Voßwinkel, zum Pastor ebenda: 28.11./1.12.2019

Thiesbrummel, Thomas, Krankenhauspfarrer, unter Aufrechterhaltung der Ernennung zum Krankenhauseelsorger im Evangelischen Krankenhaus Lippstadt sowie unter Entpflichtung als Seelsorger in den Pastoralverbänden Lippstadt-Mitte und Lippstadt-Nord zusätzlich zur seelsorglichen Mitarbeit im Pastoralen Raum Pastoralverbund Lippstadt: 15.1./1.2.2020

Dr. Tschang, In San Bernhard (Cheongju/Korea), Pastor, zur seelsorglichen Mitarbeit im Pastoralen Raum Pastoralverbund Bad Wildungen-Waldeck: 14.12.2019

Weißner, Matthias, st. Diakon im Pastoralverbund Siegen-Mitte, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons mit Zivilberuf in Siegen, St. Johannes der Täufer: 12.12.2019/1.1.2020

Winkelmann, Wolfgang, Pfarrer i. R., zum Subsidar im Pastoralverbund Hüttental-Freudenberg sowie in Siegen, St. Johannes der Täufer und Siegen, Christkönig: 1.1.2020

Wolf, Michael, st. Diakon im Pastoralverbund Bergkamen, mit den Aufgaben eines nebenberuflichen Diakons

mit Zivilberuf in Bergkamen, Heilig Geist: 12.12.2019/1.1.2020

Wulf, Thomas, Dechant, Pfarrer in Lippstadt, St. Nicolai, zusätzlich zum Pfarrverwalter in Bökenförde, Esbeck, Hörste, Lippstadt, St. Pius, Benninghausen und Hellinghausen, zum Verwalter in Eickelborn sowie zum Leiter der Pastoralverbände Lippstadt-Süd-West und Esbeck-Hörste-Bökenförde: 8.4.2019/1.1. u. 28.1.2020

Zimmert, Sebastian, Pastor im Pastoralverbund Bergkamen, zum Pastor in Bergkamen, Heilig Geist: 12.12.2019/1.1.2020

Entpflichtungen

Barungi, Thomas (Hoima/Uganda), Vikar, als Seelsorger im Pastoralverbund Paderborn Nord-Ost-West (NOW): 7.2./9.2.2020

Cheruvathoor, Douglas (Trichur/Indien), als Vikar in Borgentreich sowie als Seelsorger im Pastoralverbund Borgentreicher Land: 5.12.2019/1.2.2020

Dr. Chittilappilly, Johnson, Pastor, als Seelsorger im Pastoralverbund Eving-Brechten: 5.12.2019/1.2.2020

Dirksmeier, Tobias, Pastor in Schloß Neuhaus, als Dekanatsjugendseelsorger für das Dekanat Paderborn: 1.7.2019

Loer, Olaf, Pastor im Pastoralen Raum Pastoralverbund Reckenberg, als Dekanatsjugendseelsorger für das Dekanat Rietberg-Wiedenbrück: 1.11.2019

Schlummer, Siegfried, Pastor, als Seelsorger in der Justizvollzugsanstalt Schwerte sowie als Seelsorger in den Pastoralverbänden Derne-Kirchderne-Scharnhorst und Kirchspiel Husen-Kurl-Lanstrop: 12.12.2019/1.1.2020

Mit Ablauf ihrer Beauftragung zum 31.12.2019 haben ihren Dienst als Subdiar beendet:

Fuß, Lothar, Pastor i. R., als Subdiar in den Pastoralverbänden Lippstadt-Mitte und Lippstadt-Nord: 12.11.2019/1.1.2020

Kintscher, Helmut, Pfarrer i. R., als Subdiar im Pastoralverbund Willebadessen-Peckelsheim: 5.11.2019/1.1.2020

Linnenbrink, Alwin, Pfarrer i. R., als Subdiar im Pastoralen Raum Pastoralverbund Menden: 6.11.2019/1.1.2020

Wrede, Franz-Josef, Pfarrer i. R., als Subdiar im Pastoralverbund Olpe: 31.10.2019/1.1.2020

Todesfälle

Drepper, Carl, Pfarrer i. R., früher Pfarrer in Dortmund, Heilig Kreuz, geboren 30. April 1933 in Sundern, geweiht 25. Juli 1958 in Paderborn, gestorben 27. November 2019 in Dortmund, Grab in Dortmund (Südwestfriedhof)

Marchio, Hans-Joachim (Magdeburg, fr. Paderborn), Geistlicher Rat Pfarrer i. R., früher Akademiedirektor des Bistums Magdeburg, geboren 25. März 1943 in Lutherstadt Eisleben, geweiht 29. Juni 1968 in Magdeburg, gestorben 30. November 2019, Grab in Halle (Südfriedhof)

Gerold, Karl-Heinrich, Oberstudienrat a. D., früher Oberstudienrat an den Berufs- und Berufsfachschulen in Iserlohn (heute Berufskolleg des Märkischen Kreises), geboren 27. November 1935 in Menden, geweiht 22. Juli 1965 in Paderborn, gestorben 9. Dezember 2019 in Menden, Grab in Menden (kath. Friedhof Am Lahrweg)

P. Immekus, Erwin SAC, früher Russen-Seelsorger in der Diözese Paderborn, geboren 8. September 1924 in Hohl (heute zu Olpe gehörig), geweiht 25. Juli 1954 in Vallendar, gestorben 1. Januar 2020 in Limburg, Grab in Limburg (Friedhof der Pallottiner)

Braun, Wolfgang, Geistlicher Rat Pfarrer i. R., früher Pfarrer in Schloß Holte und Leiter des Pastoralverbundes Schloß Holte-Sende-Lienke, geboren 8. Januar 1935 in Heilsberg, geweiht 10. Oktober 1960 in Rom, gestorben 2. Januar 2020 in Rietberg, Grab in Schloß Holte-Stukenbrock (kath. Waldfriedhof St. Ursula, Friedhofsweg)

Morawez, Benedikt Heinrich OSB (fr. Paderborn), früher Leiter der Pfarrei Huysburg, geboren 4. Juni 1937 in Glatz/Schlesien, geweiht 29. Juni 1963 in Magdeburg, gestorben 4. Januar 2020 in Halberstadt, Grab auf der Huysburg (Friedhof der Benediktiner)

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 47. **Regelung zur Mitarbeitervertretungsordnung – MAVO – für das Jugendhaus Hardehausen, die Landvolkshochschule Hardehausen sowie den Servicebereich „Gästedienst und Hausmanagement Hardehausen“**

Gemäß § 1 a Abs. 2 der Mitarbeitervertretungsordnung für das Erzbistum Paderborn (MAVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.01.2018 (KA 2018, Stück 1, Nr. 11., S. 11 ff.) wird mit der Zustimmung der betroffenen Mitarbeitervertretungen folgende Regelung getroffen:

Das Jugendhaus Hardehausen (Kardinal-Degenhardt-Haus), die Katholische Landvolkshochschule Anton Heinen Hardehausen und der Servicebereich „Gästedienst

und Hausmanagement Hardehausen“ gelten als eine Einrichtung im mitarbeitervertretungsrechtlichen Sinne (§ 1 a Abs. 2 MAVO). Die Mitarbeiter des Jugendhauses, der Landvolkshochschule und des Servicebereichs bilden deshalb eine Mitarbeitervertretung nach Maßgabe der MAVO.

Der Leiter des Jugendhauses Hardehausen, der Leiter der Landvolkshochschule Hardehausen und der Geschäftsführer des Servicebereichs sind Mitarbeiter in leitender Stellung gem. § 3 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 MAVO. Sie sind weder aktiv noch passiv wahlberechtigt.

Diese Bestimmungen treten zum 01.03.2020 in Kraft. Sie ersetzen für ihren Bereich die Verfügung vom

KIRCHLICHES AMTSBLATT

Postfach 1480 • 33044 Paderborn

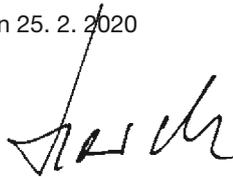
PVST, Deutsche Post AG, H 4190 B • Entgelt bezahlt

Falls verzogen, bitte mit neuer Anschrift zurück an Absender

14.09.1989, Az.: A 12-10.01.2/102. Die MAV des Jugendhauses Hardehausen wird mit Inkrafttreten der Bestimmungen einen Wahlausschuss zur Durchführung der Wahl der MAV bestellen.

Paderborn, den 25. 2. 2020

L. S.



Generalvikar

Gz.: 5/1378.10/19/1-2020

Nr. 48. Kinderwallfahrt 2021

Die nächste Kinderwallfahrt im Erzbistum Paderborn wird am 30. Mai 2021 stattfinden.

Nr. 49. Warnung

Aus dem Bistum Osnabrück wird mitgeteilt, dass ein Herr Schuler, vor dem die Deutsche Bischofskonferenz bereits im Jahr 2015 gewarnt hat, sich erneut als Bischof aus Brasilien ausgibt und sich so Zugang zu kirchlichen Einrichtungen verschafft. Er hat keine kirchlichen Weihen.

Bekanntmachungen aus dem staatlichen Bereich

Nr. 50. Sechstes Gesetz zur Änderung des Kirchensteuergesetzes des Landes Hessen vom 20.02.2020

*Artikel 1
Änderung des Kirchensteuergesetzes*

§ 15 Abs. 2 des Kirchensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Februar 1986 (GVBl. I S. 90), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Januar 2017 (GVBl. S. 12), wird wie folgt gefasst:

„(2) § 152 der Abgabeordnung (Verspätungszuschlag) sowie die Vorschriften des Zweiten Abschnitts des Fünftens Teils (Verzinsung, Säumniszuschläge), des Siebenten Teils (Außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren) und des Achten Teils (Straf- und Bußgeldvorschriften, Straf- und Bußgeldverfahren) der Abgabeordnung sind nicht anzuwenden.“

*Artikel 2
Inkrafttreten*

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2019 in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte der Landesregierung sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt. Es ist im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen zu verkünden.

Wiesbaden, den 20. Februar 2020
(GVBl. I S. 148)

DER HESSISCHE MINISTERPRÄSIDENT
Bouffier

DER HESSISCHE KULTUSMINISTER
Prof. Dr. Lorz

Gz.: 6.40/2723.20/7/6-2018

Der Generalvikar: Alfons Hardt

Herausgegeben und verlegt vom Erzbischöflichen Generalvikariat in Paderborn, Bezugspreis 13,- €
Verantwortlich für den Inhalt: Der Generalvikar, Alfons Hardt, Herstellung Bonifatius GmbH, Paderborn

Die Auslieferung des Kirchlichen Amtsblattes erfolgt nur durch die für den Bezieher zuständige Postfiliale, Beanstandungen in der Auslieferung sind dieser Postfiliale zu melden: Neu- und Abbestellungen und Änderungsangaben in der Anschrift müssen beim Erzbischöflichen Generalvikariat erfolgen.
Einzelstücke können, soweit vorhanden, nur beim Erzbischöflichen Generalvikariat, Domplatz 3, 33098 Paderborn,
Telefon: +49 (0)5251 125-0, E-Mail: generalvikariat@erzbistum-paderborn.de bezogen werden.